

HTML

Die Hypertext Markup Language (HTML, engl. Hypertext-Auszeichnungssprache), oft auch kurz als Hypertext bezeichnet, ist eine textbasierte Auszeichnungssprache zur Darstellung von Inhalten wie Texten, Bildern und Hyperlinks in Dokumenten. HTML-Dokumente sind die Grundlage des World Wide Web und werden von einem Webbrowser dargestellt. Neben den vom Browser angezeigten Inhalten einer Webseite enthält HTML auch zusätzliche Angaben in Form von Metainformationen, die z. B. über die im Text verwendete Sprache oder den Autor Auskunft geben oder den Inhalt des Textes zusammenfassen. Die Auszeichnungssprache wurde vom World Wide Web Consortium (W3C) bis Version 4.01 weiterentwickelt und soll nun durch XHTML ersetzt werden.

Es geht in HTML um so genannte beschreibende, nicht um verfahrens- und darstellungsorientierte Textauszeichnung, auch wenn sich HTML in früheren Versionen dafür verwenden ließ. Das heißt, HTML-Tags sind keine Angaben zur Präsentation, die dem Webbrowser mitteilen, wie er den Text (zwischen den Tags) visuell zu formatieren hat. Vielmehr sind Tags eine strukturierende Auszeichnung, mit der sich Textbereichen eine Bedeutung zuordnen lässt, z. B. `<h1>...</h1>` für eine Überschrift, `<p>...</p>` für einen Textabsatz und `...` für betonten Text. Wie diese Bedeutung letztlich dem Benutzer vermittelt wird (im Falle einer Überschrift z. B. durch vergrößerte, fette Schrift), ist zunächst dem Webbrowser überlassen und hängt von der Ausgabe-Umgebung ab. Denn obwohl HTML-Dokumente in der Regel auf Computerbildschirmen dargestellt werden, können sie auch auf anderen Medien ausgegeben werden, etwa auf Papier oder mittels Sprachausgabe.

Um auf die Präsentation eines HTML-Dokuments in verschiedenen Medien Einfluss zu nehmen, eignen sich CSS-Formatvorlagen. Daher gelten Elemente und Attribute zur Präsentation wie `...`, `...` und `width` als veraltet und sollten nach allgemeiner Auffassung vermieden werden. Die meisten Elemente und Attribute zur Präsentation wurden in der HTML-4.01-Spezifikation als missbilligt (engl. deprecated) markiert.

Wer diesen so genannten Quelltext auf Webseiten ansehen möchte, kann dafür in den meisten Browsern die Funktion „Quelltext anzeigen“ oder „show source“ wählen. Der Browser öffnet dann ein neues Fenster und zeigt das HTML-Dokument so, wie er es vom Server empfangen hat.

HTML-Struktur

Ein HTML-Dokument besteht aus drei Bereichen:

1. der Dokumenttypdeklaration ganz am Anfang der Datei, die die verwendete DTD (Dokumenttypdeklaration) angibt, z. B. HTML 4.01 Strict,

2. dem HTML-Kopf (HEAD), der hauptsächlich technische oder dokumentarische Informationen enthält, die nicht direkt im Browser sichtbar sind und
3. dem HTML-Körper (BODY), der anzuzeigende Informationen enthält.

Somit sieht die Grundstruktur einer Webseite z.B. wie folgt aus:

```
<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//W3C//DTD HTML
4.01//EN""http://www.w3.org/TR/html4/strict.dtd">
<html>
<head>
<title>Titel der Webseite</title>
<!-- Evtl. weitere Kopfinformationen -->
</head>
<body>
Inhalt der Webseite
</body>
</html>
```

HTML-Kopf

Im Kopf können sieben verschiedene Elemente angewandt werden:

- **title** bezeichnet den Titel der Seite, der im Browserfenster sowie oft in Suchmaschinen angezeigt wird.
- **meta** kann vielfältige Metadaten enthalten. Siehe Meta-Tags.
- **base** gibt entweder eine Basis-URI an oder einen Basisframe.
- **link** dient zur Angabe von logischen Beziehungen zu anderen Ressourcen. Am häufigsten zur Einbindung von Stylesheets benutzt.
- **script** bindet Code in einer bestimmten Skriptsprache ein, hauptsächlich JavaScript.
- **style** enthält Stylesheet-Code, hauptsächlich CSS-Regeln.
- **object** bindet eine externe Datei ein. Browser dürfen solche Objekte im Dokumentkopf nicht darstellen.

HTML-Körper

HTML unterscheidet zwischen Block- und Inline-Elementen. Der wesentliche Unterschied ist, dass erstere in der Ausgabe einen eigenen Block erzeugen, in dem der Inhalt untergebracht wird, während die Inline-Elemente den Textfluss nicht unterbrechen. Zu den Block-Elementen gehören z. B. die Überschriften und die Tabellen.

Eine Hauptüberschrift wird so ausgezeichnet:

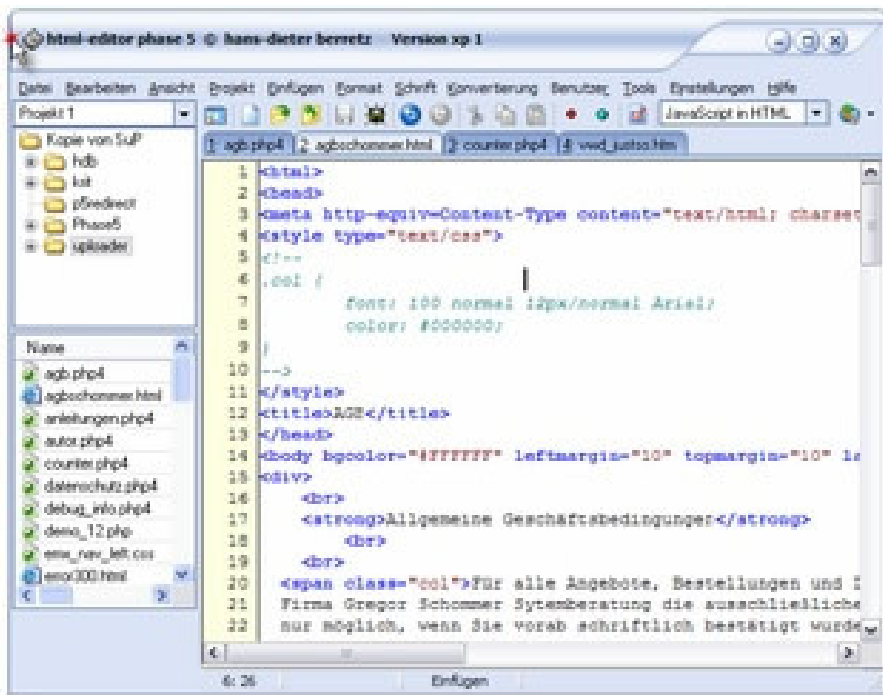
```
<h1>Hauptüberschrift</h1>
```

h1 steht für Heading 1, zeichnet also eine Überschrift der höchsten Gliederungsstufe aus.

Weiter möglich sind h2 bis h6, Überschriften zweiter bis sechster Gliederungsstufe. Die Präsentation dieser Überschriften ist von ihrer strukturierenden Bedeutung unabhängig und kann mit CSS beeinflusst werden.

Ein Hyperlink: `Dies ist ein Link auf beispiel.de`

Praxis: Phase 5 Editor



Download z.B.:

http://www.qhaut.de/forums/index.php?s=&automodule=downloads&req=idx&cmd=download&f_id=1

Tutorials:

- SELFHTML – Ausführliches Tutorial und Dokumentation <http://de.selfhtml.org/>
- Einführung in XHTML, CSS und Webdesign <http://jendryschik.de/wsdev/einfuehrung/>
- HTMLWorld – Tutorials zu HTML, PHP und anderen <http://www.html-world.de/>